

Courage Production

# Messen was zählt in der Fleischproduktion



- Warum der kalifornische Hot Dog- und Beef Jerky-Spezialist Courage Production eine konsequente Datenerfassung und -analyse betreibt
- Wie selbst kleine Verbesserungen in der Produktionskette eine große Wirkung erzielen können
- Wie sich Produktionslinien optimal auslasten lassen

”

**Wir können die Ausbeute jedes Artikels in jeder Rauchkammer optimieren und so unsere Verluste minimieren.“**

**Rob Engelhart,**  
President Courage Production

Wer die Kosten in der Fleischproduktion senken will, muss die Verluste in der Verarbeitungskette minimieren. Wie man das durch genaue Kennzahlen schafft, zeigen Rob Engelhart und das kalifornische Unternehmen Courage Production. Das Erfolgsrezept: eine konsequente Datenerfassung während des gesamten Produktionsprozesses – und eine genaue Analyse und Planung mit dem ERP-System.



**President Rob Engelhart** gelingt es, durch ein digitales Datenmanagement sein Unternehmen effizienter zu machen und die Kosten zu senken.

**#Forwardtogether**  
Vordenker, Innovatoren und Macher. Die digitale Transformation wird von Entscheidern vorangetrieben, die ihr Geschäft optimieren, digitalisieren und automatisieren wollen. Wir von CSB unterstützen sie auf ihrem Weg. Die Wege sind unterschiedlich. Die Richtung ist die gleiche.

Rob Engelhart ist einer dieser Vordenker. Seine Story finden Sie auch multimedial auf unserer Webseite.



Entdecken Sie unter [csb.com/stories](https://csb.com/stories) weitere spannende Storys von #Forwardtogether.

# Umfassendes digitales Optimierungsprogramm

„Wie wäre es, wenn wir genau wüssten, welche Rauchkammer bei welcher Produktgruppe die besten Ergebnisse liefert?“ ist nur eine der Fragen, die sich Rob Engelhart, President von Courage Production immer wieder stellt. Das 1911 gegründete Unternehmen mit Sitz in Fairfield, Kalifornien, ist Spezialist für Hot Dogs, Beef Jerky und Feinkost-Produkte – und sehr erfolgreich darin, mit neuen Technologien aktuelle Herausforderungen anzugehen. Um die gesetzlichen Regelungen und die steigenden Dokumentationspflichten des Unternehmens besser zu unterstützen, hat Courage schon 2009 die ERP-Software

von CSB-System eingeführt. Damit legte der Betrieb die Basis für ein umfassendes Optimierungsprogramm, das bis heute viele positive Ergebnisse gebracht hat. „Wir haben uns allein zwei Jahre lang damit beschäftigt, wie wir den Produktionsprozess verbessern können. Früher war das alles ziemlich kompliziert, jeden Tag gingen rund 50 Seiten Papier in die Produktion: Aufträge, Stücklisten, Rezepturen, Arbeitsanweisungen und so weiter. Das haben wir schon weitgehend digitalisiert und damit gestrafft. Gleichzeitig haben wir unsere Datenerfassung stark intensiviert“, so Engelhart.

## Welches Produkt soll in welche Rauchkammer?

Am Beispiel der Rauchkammern wird klar, welche Effizienzsprünge durch eine konsequente Datenerfassung und -analyse möglich sind. Courage produziert rund 350 verschiedene Artikel. Jeder einzelne davon kommt irgendwann in eine der vier Rauchkammern – und verliert dort einen Teil seines Gewichts. Nur: Wie viel genau und warum unterscheiden sich die Verluste in den Rauchkammern? Um das herauszufinden, wurde in einem Pilotprojekt jeder Rauchwagen an eigens dafür eingerichteten IT-Arbeitsplätzen vor und nach dem Räuchern gewogen und die Gewichte online ins ERP-System übermittelt. Über die aggregierten Daten bekamen die Manager einen genauen Überblick,

wie hoch der jeweilige Gewichtsverlust war – und konnten so feststellen, welches Produkt in welcher Rauchkammer am wenigsten Verluste hatte. Das wiederum ermöglichte eine wirtschaftlich optimale Planung und Verteilung der Rohwaren auf die einzelnen Positionen in den Kammern. Das Resultat: Zahlreiche so genannte „Marginal Gains“ – hier zwei Prozent mehr Ausbeute bei Hot Dogs, dort ein Prozent weniger Wasserverlust bei Beef Jerky – summierten sich am Ende zu einer großen Kostenersparnis. „So können wir heute die Ausbeute jedes Artikels in jeder Rauchkammer optimieren und unsere Verluste auf ein absolutes Minimum reduzieren“, so Engelhart.

## Produktionslinien optimal auslasten

Während die digitalen Optimierungen inzwischen zu einem hohen Maß an Effizienz geführt haben, setzen die Manager nun den Fokus auf die kennzahlenorientierte Planung und Steuerung des Fleischwerks. Eine vorausschauende Maschinenplanung bekommt eine immer höhere Bedeutung, um die Produktionslinien bestmöglich auszulasten – und gleichzeitig flexibel für kurzfristige Aufträge zu bleiben. Mit dem Advanced Planning and Scheduling (APS) ist für Courage beides möglich, denn das Modul berücksichtigt bei der Planung die für Courage fünf wichtigsten Faktoren Produktgruppe, Etikett, Folien, Allergene und Umrüstungen. So liefert das System

einen bereits optimierten Planungsvorschlag, den die Manager während der Feinplanung jederzeit dynamisch anpassen können. Noch mehr Transparenz soll eine Reihe weiterer Optimierungsmaßnahmen bringen, die Courage jüngst angestoßen hat. Ziel ist es, das ERP-System mit seinen Daten zu Bestellungen, Auftragseingängen, Rechnungen, Kalkulationen, Produktionsaufträgen und Lagerbewegungen zum „Arbeitspferd für alle Geschäftsentscheidungen“ und zum Wachstumsmotor zu machen: „Denn wir wollen in den nächsten fünf Jahren die Produktion verdoppeln und unsere Produkte in den ganzen USA vertreiben“, sagt Rob Engelhart.



### Unternehmen

- Courage Production
- Spezialist für Hot Dogs, Beef Jerky, Geflügel und Feinkostprodukte
- 1911 gegründet
- Rund 7.000 Tonnen Produktionsvolumen jährlich
- 350 verschiedene Artikel
- 120 Mitarbeiter
- Langjähriger Lieferant an Handelskunden wie Costco, Trader Joe's, Whole Foods (Amazon), Safeway und Vons
- [www.courageproduction.com](http://www.courageproduction.com)



### Lösung im Überblick

ERP mit Beschaffung, Lager, Produktion, Disposition, Absatz, Produktionsplanung und -steuerung, Qualitätsmanagement, Rückverfolgung, EDI, Business Intelligence, Finanzbuchhaltung, Mobile ERP



### Top-Kundennutzen

- Digitales Datenhandling sorgt für effizientere Abläufe und ermöglicht tieferegehende Analysen
- Optimierte Rauchkammerplanung und -belegung minimiert Produktionsverluste
- Simulierter Rückruf dauert weniger als eine Stunde
- Optimale Auslastung der Produktionslinien durch genaue Planung und Simulation

## Programmed for Your Success

CSB-System SE | An Fürthenrode 9-15 | 52511 Geilenkirchen, Deutschland  
Tel.: +49 2451 625-350 | Fax: +49 2451 625-311 | [info@csb.com](mailto:info@csb.com) | [www.csb.com](http://www.csb.com)  
**CSB ist weltweit in mehr als 50 Ländern vertreten.**

